

Verkehrsunfall Statistik des Kantons Schaffhausen 2024



www.shpol.ch

Impressum

Weitergabe und sonstige Vervielfältigung nur mit Quellenangabe gestattet.
Herausgegeben von der SCHAFFHAUSER POLIZEI, März 2025

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort
6	Zusammenfassung Verkehrsunfälle / Hauptursachen bei Unfällen mit Personenschaden / Übertretungen und Vergehen Fahrunfähigkeit
7	Übersicht Unfallfolgen
8	Übersicht Hauptursachen
9	Übersicht Unfalltypengruppen
10	Verkehrsteilnahme Fussgänger
11	Verkehrsteilnahme Fahrrad
12	Verkehrsteilnahme langsame E-Bikes
13	Verkehrsteilnahme schnelle E-Bikes
14	Verkehrsteilnahme Motorrad
15	Verkehrsteilnahme Personenwagen
16	Hauptursache Alkohol
17	Hauptursache Geschwindigkeit
18	Übersicht Gemeinde
19	Übersicht Monat
20	Übersicht Wochentag
21	Übersicht Stunde
22	Verkehrsunfälle nach Strassen Stadt Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfall
23	Beispiele massiver Verstösse

Verkehrsunfallstatistik 2024

Vorwort

Das Unfallgeschehen auf den Strassen und Wegen ist unberechenbar. Das stellt auch die Schaffhauser Polizei immer wieder fest. Wechseln sich doch unfallreiche mit eher "ruhigen" Zeiten auf der Strasse ab. Einiges ist erklärbar. Bei Schnee und Glatteis kann sich die Patrouille (fast) darauf verlassen, an einen Unfall gerufen zu werden. In einer Sonntagnacht ist die Chance bedeutend grösser, sich anderen Fällen zuwenden zu können (siehe Seite 20 "Übersicht Wochentag" im vorliegenden Bericht). Leider hielten sich die "unfallruhigen" Zeiten im letzten Jahr zurück. Die Schaffhauser Polizei musste 688 Verkehrsunfälle bearbeiten und somit 30 mehr als im Vorjahr. Nicht dazu gezählt werden Unfälle, welche ohne Polizei abgehandelt wurden. Zum Beispiel mittels Europäischem Unfallprotokoll. Ist jedoch eine Person verletzt, muss immer die Polizei benachrichtigt werden. Das war im Berichtsjahr 209-mal der Fall. Dabei wurden 56 Personen schwer und 189 leicht verletzt. Ein Fahrzeuglenker verlor sein Leben.

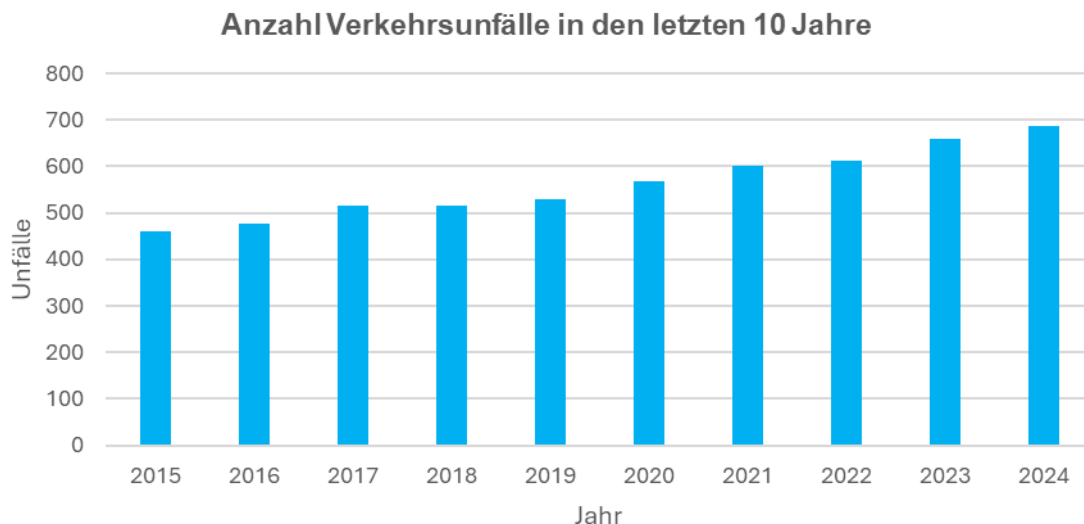
Nebst den direkt Involvierten hat ein Verkehrsunfall häufig auch grössere Auswirkungen auf weitere, indirekt Betroffene. Teilweise müssen Strassen gesperrt werden. Ambulanz, Feuerwehr und auch Abschleppdienste sind nötig. Fahrzeuge müssen repariert oder entsorgt werden. Es kann beinahe von einer "Verkehrsunfallindustrie" gesprochen werden. Hauptleidtragende sind und bleiben aber die Direktbetroffenen. Nebst den Verletzungen muss der Unfall auch mental verarbeitet werden. Die Verursacher stehen vor der Frage nach den Konsequenzen (Busse, Führerausweisentzug).

Unfallzahlen im Kanton Schaffhausen (Übersicht)

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Erfasste Verkehrsunfälle:	688	658
Anzahl Verletzte:	245	232
Anzahl Getötete:	1	1

Eine Zunahme ist vor allem beim sogenannten "Pflichtwidrigem Verhalten nach Verkehrsunfall" (Parkschaden) festzustellen. Wurden 2023 bei 108 Parkschäden, welche gemeldet wurden, die Polizei beigezogen, waren es 2024 137. Wird ein Parkschaden verursacht und kann der Geschädigte nicht unmittelbar davon unterrichtet werden, ist umgehend die Polizei zu verständigen. Ansonsten macht sich der Verursacher strafbar. Der berühmte Zettel auf der

Windschutzscheibe oder auch der gute Wille, den Geschädigten "später" darüber zu informieren, genügt nicht. Ohne Polizei ist ein Parkschaden meistens nur ein Fall für die Versicherung. Werden die gesetzlichen Pflichten missachtet, geht der Rapport an die Staatsanwaltschaft.



Im Berichtsjahr kam es zu einem tödlichen Verkehrsunfall. Am Donnerstag, 05. Dezember 2024, fuhr ein Personenwagenlenker von Hallau in Richtung Wilchingen. Aus bisher unbekannten Gründen ist er mit seinem Auto von der Fahrbahn geraten. Der Personenwagen hat sich daraufhin überschlagen und ist schliesslich auf dem Dach in einem Feld zum Stillstand gekommen. Dabei hat der Autofahrer tödliche Verletzungen erlitten, denen er noch auf der Unfallstelle erlag. Die Ersthelfer konnten nichts mehr für den Fahrzeuglenker tun. Somit musste auch 2024, wie in den Vorjahren, ein tödlicher Verkehrsunfall verzeichnet werden.

Vergleiche mit dem Vorjahr

Hauptursachen: (in Prozenten von allen Unfällen, auf eine Dezimalstelle gerundet)	Total Fälle	Fälle mit Personenschaden	Tendenz
Fahren (allgemeine Fahrfehler)	20.9 (21.7)	3.3 (3.5)	↘ ↘
Missachten des Vortrittsrechts	16.7 (16.3)	7.8 (7.4)	↗ ↗
Unaufmerksamkeit (z. B. Telefonieren, Zigarette anzünden, Manipulieren am Radio oder Navigationsgerät, Ablenkung durch überlaute Musik, Mitfahrer etc.)	14.1 (16.0)	6.7 (6.5)	↘ ↗
Nichtanpassen / -einhalten Geschwindigkeit	7.1 (5.6)	3.5 (2.0)	↗ ↗
Angetrunkenheit	3.3 (3.0)	1.0 (0.6)	↗ ↗

Ein Anstieg bei den Hauptursachen ist bei der "Geschwindigkeit" zu verzeichnen. Das bedeutet nicht, dass die Fahrzeuglenkenden effektiv zu schnell gefahren sind. Unter die Rubrik "Geschwindigkeit" fällt auch das nichtangepasste Fahren. Sei es an die Witterungsbedingungen (Schnee, Eis, nasses Laub) oder an die Strassenverhältnisse. Nicht überall wo 80 km/h erlaubt ist, ist es vernünftig, so schnell zu fahren. Die Fahrzeuglenkenden sind zum Mitdenken aufgefordert und müssen die Geschwindigkeit selbstständig den wechselnden Bedingungen anpassen.

Fussgänger

Überraschen dürfte die hohe Zahl der Fussgängerunfälle. Die Zahl stieg von 11 auf 33. In so einem Fall stellt sich automatisch die Frage, nach dem wieso und warum.

Geografisch lässt sich kein Unfallschwerpunkt eruieren. Fussgängerunfälle ereigneten sich vor allem in den Agglomerationen Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfl. Das ist durch den Verkehr und die höhere Anzahl an Fussgängern als auf dem Land, erklärbar. Eine auffällige Örtlichkeit ist jedoch nicht erkennbar. Dies erhöht die Komplexität der Situation und weist darauf hin, dass verschiedene Faktoren – wie etwa schlechte Wetterbedingungen oder unachtsames Verhalten im Straßenverkehr – eine Rolle spielen könnten.

Der Januar sticht mit sechs Fussgängerunfällen heraus. Alle sechs ereigneten sich entweder am frühen Morgen oder am Abend. Also in der Dunkelheit. Weiter mussten in allen Monaten, ausser im Dezember, verletzte Fussgänger beklagt werden.

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass sowohl Fussgänger als auch Fahrzeugführer sich ihrer Verantwortung im Strassenverkehr bewusst sind. Nur durch gemeinsames Handeln und erhöhte Vorsicht können wir diese ungute Entwicklung stoppen.

Zweiräder

Während Verkehrsunfälle mit klassischen Fahrrädern, ohne Tretunterstützung, abgenommen haben, ist die Anzahl Unfälle mit E-Bike's angestiegen. Konkret wurden noch 40 Unfälle mit klassischen Fahrrädern und 45 Unfälle mit (langsamen) E-Bikes verzeichnet. Total ergibt das 85 Verkehrsunfälle mit einem Fahrrad. Im Vorjahr waren es 74. Das ist eine leichte Zunahme. Bei den meisten Unfällen (48) handelt es sich um ein Alleinunfälle. Während bei den klassischen Fahrrädern auch Jugendliche involviert waren, betraf es bei E-Bike Unfällen nur Erwachsene. Auf die schnellen E-Bikes (bis 45 km/h) wird nicht genauer eingegangen. Diese stellen mit lediglich zwei Unfällen im Jahr 2024, nach wie vor kein Problem im Strassenverkehr dar.

Insgesamt trugen 29 der verunfallten Radfahrer keinen Helm. Im Gegensatz zum Skifahren, bei welchem sich das Helmtragen automatisch, innerhalb weniger Jahre, etabliert hat, ist die Wichtigkeit des Helmtragens noch nicht bei allen Fahrradlenkenden angekommen.

Die Anzahl der Motorradunfälle ist gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen. Es mussten 42 polizeilich rapportiert werden. Dabei wurden 32 Personen verletzt.

Altersgruppen und Geschlecht

Die Hauptverursacher eines Verkehrsunfalls verteilen sich über alle Altersgruppen. Die 35 – 39-jährigen führen diese Liste an mit 57 verursachten Unfällen. Aber auch die anderen Altersgruppen, bis ins stolze Alter von 95 Jahren, sind an den hohen Unfallzahlen 2024 mitschuldig.

Konstant seit vielen Jahren werden im Kanton Schaffhausen zwei Drittel aller Verkehrsunfälle durch männliche Verkehrsteilnehmer verursacht. Betreffend die Unfallart zeigt sich keine geschlechterspezifische Tendenz.

Monat, Wochentag und Uhrzeit

Bereits im Januar ereigneten sich 62 Verkehrsunfälle. Das sind fast doppelt so viel, wie im Januar 2023 (35). Im Frühling sanken die Unfallzahlen auf rund 45 im Monat bevor sie im Sommer wieder anstiegen. Der November war der "Spitzenmonat" mit 69 polizeilich registrierten Verkehrsunfällen. Das dürfte auf den frühen Schneefall in der zweiten Monatshälfte zurückzuführen sein.

Von 03:00 bis 04:00 Uhr musste die Schaffhauser Polizei nur an einen Verkehrsunfall ausrücken. Wie schon im Vorjahr war die gefährlichste Zeit auf den Strassen von Schaffhausen zwischen 17:00 und 18:00 Uhr. In dieser Stunde wurden 68 Verkehrsunfälle verzeichnet. Ab 06:00 Uhr, pünktlich mit dem Morgenverkehr, ist ein starker Anstieg festzustellen. Der Mittwoch schwingt mit 113 Unfällen als "Unfalltag" obenaus.

Fahren in nicht fahrfähigem Zustand

Nicht nur die Unfallzahlen sind gestiegen, es mussten ebenfalls mehr Fahrzeuglenkende, welche in nicht fahrfähigem Zustand im Strassenverkehr unterwegs waren, verzeigt werden. Darunter fällt das Fahren unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss aber auch z.B. die Übermüdung. Aufgrund solcher Verkehrsteilnehmenden kam es im Jahr 2025 zu 39 Un-

fällen, 13 davon mit Verletzten. Um solche Unfälle zu verhindern, führt die Schaffhauser Polizei regelmässig Verkehrskontrollen durch und kann Fehlbare, im wahrsten Sinne des Wortes, aus dem Verkehr ziehen. Zudem werden Präventionsaktionen, wie z.B. an der Frühlingsshow oder durch die Verkehrsinstruktion an den Berufsschulen, durchgeführt.

Im Berichtsjahr mussten 103 Fahrzeuglenkende in so einer Kontrolle ihren Führerausweis auf der Stelle wegen einem zu hohen Alkoholgehalt abgeben. Im Vorjahr waren es noch deren 94. Leider erfreut sich auch das Lenken unter Betäubungsmittel- und Medikamenteneinfluss hoher Beliebtheit. Es muss davon ausgegangen werden, dass es grössere Dunkelziffern gibt.

Wie bereits in den Vorjahren, halten sich die Neulenker grossmehrheitlich an das Alkoholverbot. Es mussten lediglich zwei Neulenkende verzeigt werden, welche trotz des Verbots Alkohol konsumiert und anschliessend ein Motorfahrzeug gelenkt haben.

Alkoholverbot: 0.05 – 0.24 mg/L (0.10 – 0.49 o/oo)

FiaZ nicht qualifiziert: 0.25 – 0.39 mg/L (0.50 – 0.79 o/oo)

FiaZ qualifiziert: ab 0.40 mg/L (ab 0.80 o/oo)

Ausblick

Auch wenn der Verkehr auf den Strassen weiterhin zunimmt, muss es das Ziel sein, die Unfallzahlen wieder zu senken. Dabei ist die Schaffhauser Polizei auf die Mithilfe der Verkehrsteilnehmenden angewiesen. Es ist ein Miteinander und kein Gegeneinander. Nehmen alle mehr Rücksicht aufeinander, sollte es möglich sein, die Strassen sicherer zu machen. Die Polizei wird ihren Beitrag mit Prävention (z.B. Frühlingsshow Herblingertal), aber auch mit Repression, dazu leisten.



SCHAFFHAUSER POLIZEI
Chef Verkehrs- und Regionalpolizei

Zusammenfassung

Verkehrsunfälle

	2024	2023	
Strassenverkehrsunfälle	688	658	↗
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden	209	189	↗
Getötete Personen	1	1	→
Verletzte Personen	245	232	↗

Hauptursachen bei Unfällen mit Personenschaden

(in Prozenten, von Unfällen mit Personenschaden,
auf eine Dezimalstelle gerundet)

Missachten des Vortrittsrechts	25.8	25.9	↘
Unaufmerksamkeit und Ablenkung	22.0	22.8	↘
Nichtanpassen / -einhalten Geschwindigkeit	11.5	6.9	↗
Fehlverhalten beim Überholen	4.3	2.1	↗
Angetrunkenheit	3.3	2.1	↗
Betäubungsmittel / Medikamente	1.4	2.1	↘
Bedienung des Fahrzeuges	1.4	1.6	↘

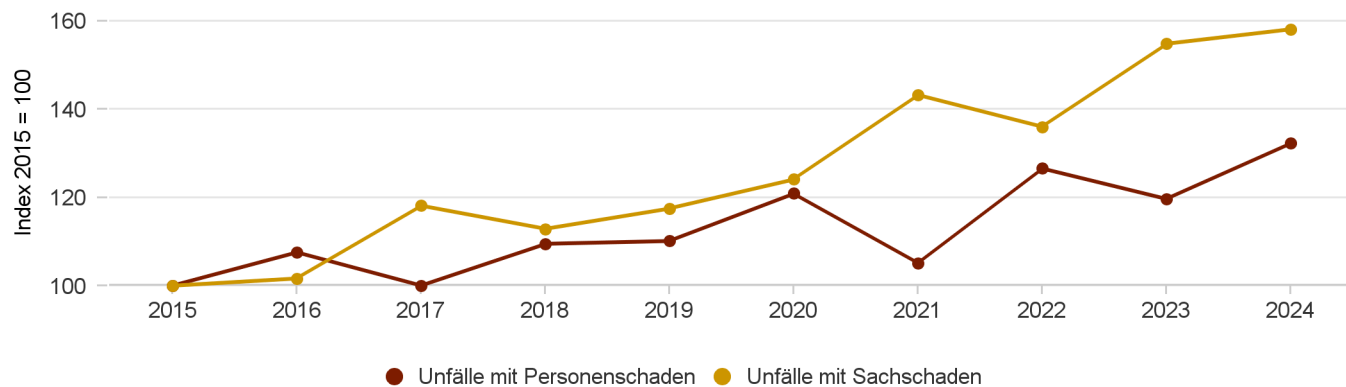
Übertretungen / Vergehen FiaZ, FuD und FuM

Fahren in angetrunkenem Zustand Total	146	142	↗
Atemalkoholkonzentration 0.25-0.39 mg/L) (Blutalkoholkonzentration 0.50-0.79 Promille)	43	48	↘
Atemalkoholkonzentration ≥ 0.40 mg/L (Blutalkoholkonzentration ≥ 0.80 Promille)	103	94	↗
Missachten Alkoholverbot	7	9	↘
Fahren unter Drogeneinfluss	57	70	↘
Fahren unter Medikamenteneinfluss	5	4	↗



Unfälle

nach Unfallfolgen

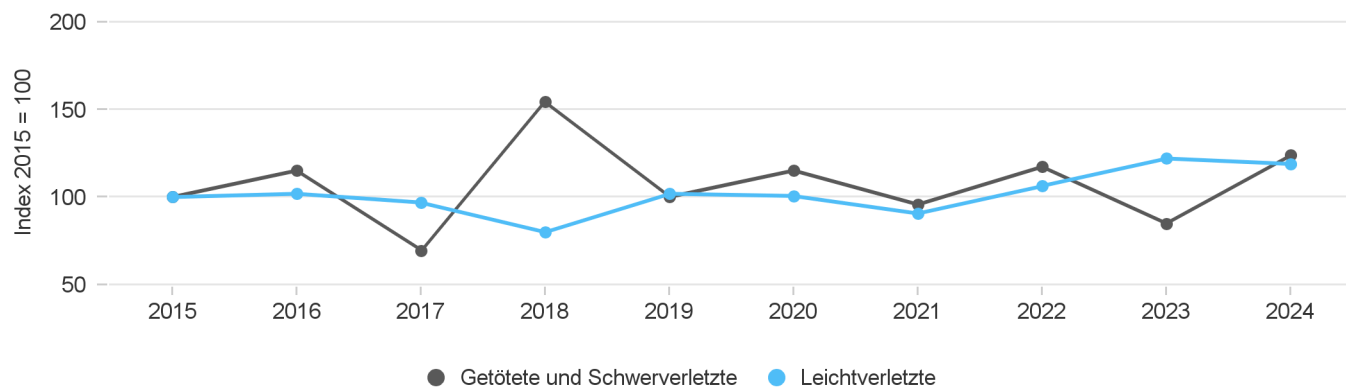


	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle	461	478	516	515	530	567	600	612	658	688
Unfälle mit Sachschaden	303	308	358	342	356	376	434	412	469	479
Unfälle mit Personenschaden	158	170	158	173	174	191	166	200	189	209
Unfälle mit Getöteten	3	2	1	1	1	1	2	1	1	1
Unfälle mit Schwerverletzten	40	46	29	65	43	49	40	52	36	49
mit lebensbedrohlich Verletzten ¹	7	5	2	4	2	5	2	1	0	2
mit erheblich Verletzten ¹	33	41	27	61	41	44	38	51	36	47
Unfälle mit Leichtverletzten	115	122	128	107	130	141	124	147	152	159

N/A: nicht verfügbar

Verunfallte

nach Unfallfolgen



	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Total Verunfallte	205	215	186	198	208	213	188	223	233	246
Getötete	3	2	1	1	1	1	2	1	1	1
Schwerverletzte	43	51	31	70	45	52	42	53	38	56
davon lebensbedrohlich Verletzte ¹	7	5	2	4	2	5	2	1	0	3
davon erheblich Verletzte ¹	36	46	29	66	43	47	40	52	38	53
Leichtverletzte	159	162	154	127	162	160	144	169	194	189

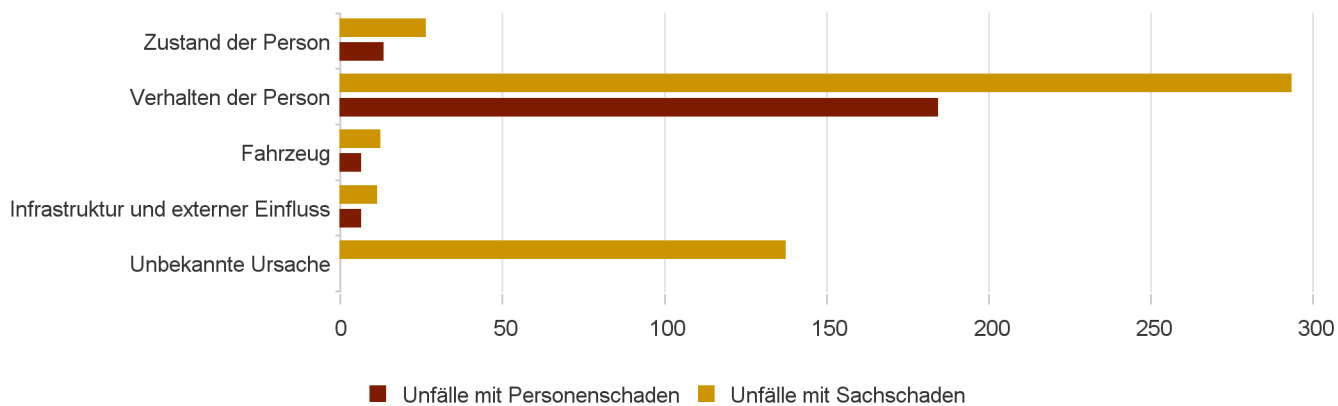
N/A: nicht verfügbar



Übersicht: Hauptursachen

SH; 2024

Unfälle

nach Unfallfolgen und Gruppen der Hauptursachen ¹nach Unfallfolgen, Gruppen und Untergruppen der Hauptursachen ¹

	Unfälle mit Sachschaden	Unfälle mit Personenschaden
Total	479	209
Zustand der Person	26	13
10 Zustand der Person	26	13
Verhalten der Person	293	184
20 Geschwindigkeit	25	24
21 Fahren	121	23
22 Überholen	2	9
23 Vortritt	61	54
24 Lichtsignale	3	2
25 Signalisation	11	2
26 Unaufmerksamkeit und Ablenkung	51	46
27 Bedienung des Fahrzeuges	18	3
28 Verhalten des (Motor-) Fahrradfahrers	0	15
29 Verhalten des Fussgängers / FäG-Lenkers	1	6
Fahrzeug	12	6
30 Zustand des Fahrzeuges	4	1
31 Unterhalt des Fahrzeuges	1	0
32 Ladung oder Mitfahrende des Fahrzeuges	7	5
Infrastruktur und externer Einfluss	11	6
40 Zustand der Infrastruktur	0	1
41 Äusserer Einfluss	2	2
42 Einfluss durch Dritte	9	3
Unbekannte Ursache	137	0
50 Unbekannte Ursache	137	0

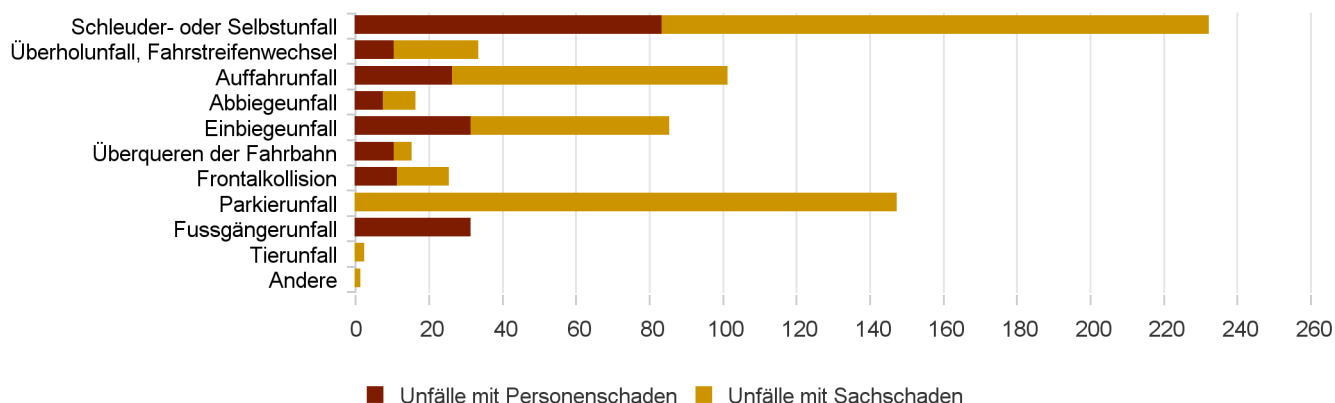


Übersicht: Unfalltypengruppen

SH; 2024

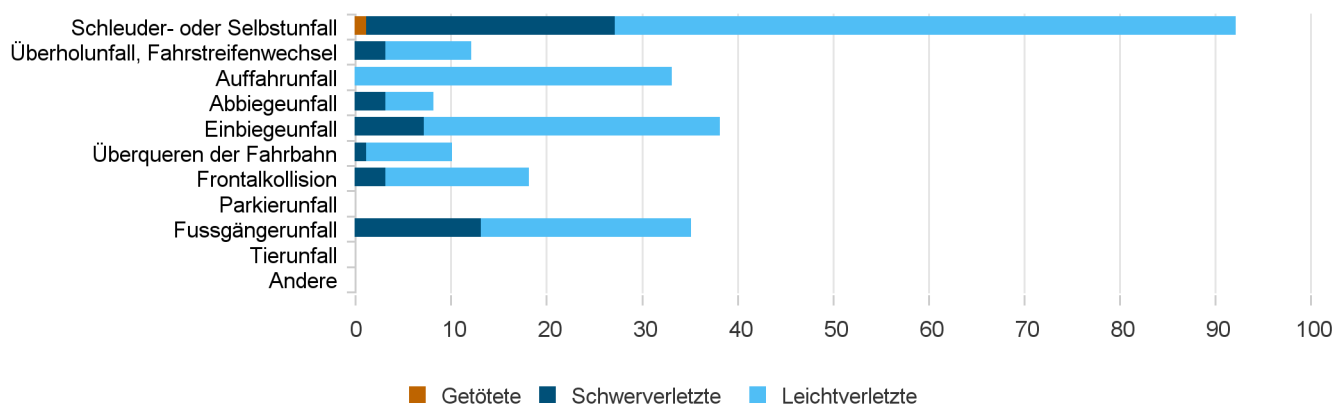
Unfälle

nach Unfallfolgen und Gruppen der Unfalltypen



Verunfallte

nach Unfallfolgen und Gruppen der Unfalltypen



Unfälle und Verunfallte

nach Unfallfolgen und Gruppen der Unfalltypen

	Unfälle mit Sachschaden	Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Schwer-verletzte	davon		
					lebens-bedrohlich Verletzte ¹	erheblich Verletzte ¹	Leicht-verletzte
Total	479	209	1	56	3	53	189
Schleuder- oder Selbstunfall	149	83	1	26	0	26	65
Überholunfall, Fahrstreifenwechsel	23	10	0	3	0	3	9
Auffahrunfall	75	26	0	0	0	0	33
Abbiegeunfall	9	7	0	3	0	3	5
Einbiegeunfall	54	31	0	7	0	7	31
Überqueren der Fahrbahn	5	10	0	1	0	1	9
Frontalkollision	14	11	0	3	0	3	15
Parkierunfall	147	0	0	0	0	0	0
Fussgängerunfall	0	31	0	13	3	10	22
Tierunfall	2	0	0	0	0	0	0
Andere	1	0	0	0	0	0	0

N/A: nicht verfügbar



Verkehrsteilnahme: Fussgänger

SH; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit mindestens einem Fussgänger	18	16	13	11	33
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	0	2	0	1	1
mit Personenschaden	18	14	13	10	32
<i>davon mit Fussgängern als Hauptverursacher ¹</i>	4	2	1	1	3

Unfälle mit Personenschaden

mit Fussgänger als Hauptverursacher ¹

häufigste Hauptursachen 2024 ¹	2020	2021	2022	2023	2024
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	2	1	1	1	3
häufigste Unfalltypengruppen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Fussgängerunfall	3	2	1	1	3
Altersgruppe des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	3	2	1	0	3
15-17	0	0	0	0	0
18-24	1	0	0	1	0
25-44	0	0	0	0	0
45-64	0	0	0	0	0
65+	0	0	0	0	0
unbekannt	0	0	0	0	0

Verunfallte

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Fussgänger	16	14	13	10	33
nach Unfallfolgen					
Getötete	0	1	0	0	0
Schwerverletzte	4	3	3	3	12
<i>davon lebensbedrohlich Verletzte ²</i>	1	0	1	0	3
<i>davon erheblich Verletzte ²</i>	3	3	2	3	9
Leichtverletzte	12	10	10	7	21

N/A: nicht verfügbar



Verkehrsteilnahme: Fahrrad

SH; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit mindestens einem Fahrrad	29	38	30	45	40
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	3	4	2	6	4
mit Personenschaden	26	34	28	39	36
davon mit Fahrrad-Lenkenden als Hauptverursacher ¹	21	22	20	27	23

Unfälle mit Personenschaden

mit Fahrrad-Lenkenden als Hauptverursacher ¹

häufigste Hauptursachen 2024 ¹	2020	2021	2022	2023	2024
Nichtanpassen an die Linienführung (enge Kurve, Verzweigungsbereich, usw.)	0	0	0	0	4
Momentane Unaufmerksamkeit	4	6	2	7	4
Nichtbenützen der für (Motor-) Fahrräder bestimmten Verkehrsflächen	0	0	0	0	2
Ungenügend gesicherte oder Verlieren der Ladung	0	1	0	0	2
Einwirkung von Alkohol	1	1	1	0	1
häufigste Unfalltypengruppen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Schleuder- oder Selbstunfall	15	14	14	18	14
Frontalkollision	3	0	2	1	3
Überholunfall und Fahrstreifenwechsel	0	1	0	2	2
Überqueren der Fahrbahn	0	1	1	1	2
Auffahrunfall	2	0	3	2	1
Altersgruppe des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	7	4	3	8	4
15-17	1	0	0	1	0
18-24	1	4	2	0	0
25-44	2	4	6	7	4
45-64	5	7	7	10	12
65+	5	3	2	1	2
unbekannt	0	0	0	0	1

Verunfallte

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Lenkende und Mitfahrende von Fahrrädern	26	34	26	40	38
nach Unfallfolgen					
Getötete	0	0	0	0	0
Schwerverletzte	8	12	9	7	13
davon lebensbedrohlich Verletzte ²	0	0	0	0	0
davon erheblich Verletzte ²	8	12	9	7	13
Leichtverletzte	18	22	17	33	25
nach Schutzsystem					
kein	11	15	16	12	13
Sicherheitsgurt	0	0	0	0	1
Helm	15	19	10	28	24
unbekannt	0	0	0	0	0

N/A: nicht verfügbar



Verkehrsteilnahme: E-Bike

SH; Langsame E-Bikes; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit mindestens einem E-Bike ¹	34	24	39	29	45
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	2	2	1	2	3
mit Personenschaden	32	22	38	27	42
davon mit E-Bike-Lenkenden als Hauptverursacher ²	22	16	29	21	38

Unfälle mit Personenschaden

mit E-Bike-Lenkenden als Hauptverursacher ^{1 2}

häufigste Hauptursachen 2024 ²	2020	2021	2022	2023	2024
Momentane Unaufmerksamkeit	1	4	5	7	12
Einwirkung von Alkohol	1	2	1	0	4
Anderes Fehlverhalten des Fahrrad- oder Motorfahrradfahrers	1	1	5	4	4
Anderes Fehlverhalten bei Fahrbewegungen	0	1	3	2	3
Schwächezustand	1	2	3	2	2
häufigste Unfalltypengruppen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Schleuder- oder Selbstunfall	18	14	25	17	34
Einbiegeunfall	2	1	0	0	2
Überqueren der Fahrbahn	1	0	0	0	1
Fussgängerunfall	0	0	0	1	1
Altersgruppe des Hauptverursachers ²	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	0	0	0	0	0
15-17	1	1	1	1	0
18-24	1	0	1	0	1
25-44	3	2	3	3	6
45-64	12	7	10	8	13
65+	5	6	13	8	18
unbekannt	0	0	1	1	0

Verunfallte

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Lenkende und Mitfahrende von E-Bikes ¹	33	22	37	28	42
nach Unfallfolgen					
Getötete	0	0	0	0	0
Schwerverletzte	17	12	15	11	8
davon lebensbedrohlich Verletzte ³	0	0	0	0	0
davon erheblich Verletzte ³	17	12	15	11	8
Leichtverletzte	16	10	22	17	34
nach Schutzsystem					
kein	16	7	12	10	16
Sicherheitsgurt	0	0	0	0	0
Helm	17	15	25	18	26
unbekannt	0	0	0	0	0

N/A: nicht verfügbar



Verkehrsteilnahme: E-Bike

SH; Schnelle E-Bikes; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit mindestens einem E-Bike ¹	1	0	2	4	2
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	0	0	0	1	0
mit Personenschaden	1	0	2	3	2
davon mit E-Bike-Lenkenden als Hauptverursacher ²	0	0	1	1	1

Unfälle mit Personenschaden

mit E-Bike-Lenkenden als Hauptverursacher ^{1 2}

häufigste Hauptursachen 2024 ²	2020	2021	2022	2023	2024
Missachten des Vortrittssignals «Kein Vortritt»	0	0	0	0	1
häufigste Unfalltypengruppen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Einbiegeunfall	0	0	0	0	1
Altersgruppe des Hauptverursachers ²	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	0	0	0	0	0
15-17	0	0	0	1	1
18-24	0	0	0	0	0
25-44	0	0	0	0	0
45-64	0	0	0	0	0
65+	0	0	1	0	0
unbekannt	0	0	0	0	0

Verunfallte

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Lenkende und Mitfahrende von E-Bikes ¹	1	0	2	3	2
nach Unfallfolgen					
Getötete	0	0	0	0	0
Schwerverletzte	0	0	1	0	1
davon lebensbedrohlich Verletzte ³	0	0	0	0	0
davon erheblich Verletzte ³	0	0	1	0	1
Leichtverletzte	1	0	1	3	1
nach Schutzsystem					
kein	0	0	0	1	0
Sicherheitsgurt	0	0	0	0	0
Helm	1	0	2	2	2
unbekannt	0	0	0	0	0

N/A: nicht verfügbar



Verkehrsteilnahme: Motorrad

SH; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit mindestens einem Motorrad	35	34	42	46	42
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	2	7	7	17	12
mit Personenschaden	33	27	35	29	30
davon mit Motorrad-Lenkenden als Hauptverursacher ¹	20	18	24	17	14

Unfälle mit Personenschaden

mit Motorrad-Lenkenden als Hauptverursacher ¹

häufigste Hauptursachen 2024 ¹	2020	2021	2022	2023	2024
Nichtanpassen an die Linienführung (enge Kurve, Verzweigungsbereich, usw.)	2	4	3	0	3
Momentane Unaufmerksamkeit	1	4	3	0	3
Mangelnde Fahrpraxis	4	3	5	1	2
Nichtanpassen an die Strassenverhältnisse (nass, vereist, Rollsplitt, Laub, usw.)	3	1	2	3	1
Nichtgewähren des Vortritts bei Fussgängerstreifen	0	1	1	0	1
häufigste Unfalltypengruppen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Schleuder- oder Selbstunfall	14	15	18	9	8
Einbiegeunfall	1	0	0	2	3
Auffahrunfall	2	1	4	2	2
Fussgängerunfall	1	1	1	0	1
Altersgruppe des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	0	0	0	0	0
15-17	2	4	5	5	5
18-24	5	1	4	3	5
25-44	7	8	6	1	2
45-64	5	4	7	5	1
65+	1	1	2	3	1
unbekannt	0	0	0	0	0

Verunfallte

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Lenkende und Mitfahrende von Motorrädern	31	27	35	31	32
nach Unfallfolgen					
Getötete	0	1	0	0	0
Schwerverletzte	6	5	9	8	5
davon lebensbedrohlich Verletzte ²	1	2	0	0	0
davon erheblich Verletzte ²	5	3	9	8	5
Leichtverletzte	25	21	26	23	27
nach Schutzsystem					
kein	0	1	1	1	2
Sicherheitsgurt	0	0	0	0	0
Helm	31	26	33	30	30
unbekannt	0	0	1	0	0

N/A: nicht verfügbar



Verkehrsteilnahme: Personenwagen

SH; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit mindestens einem Personenwagen	360	402	386	441	434
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	238	300	274	319	316
mit Personenschaden	122	102	112	122	118
davon mit Personenwagen-Lenkenden als Hauptverursacher ¹	103	81	94	98	95

Unfälle mit Personenschaden

mit Personenwagen-Lenkenden als Hauptverursacher ¹

häufigste Hauptursachen 2024 ¹	2020	2021	2022	2023	2024
Missachten des Vortrittssignals «Kein Vortritt»	19	13	12	16	15
Nichtgewähren des Vortritts bei Fussgängerstreifen	3	4	2	5	12
Momentane Unaufmerksamkeit	19	10	16	21	11
Anderes Fehlverhalten im Zusammenhang mit Vortritt	3	2	1	3	6
Nichtanpassen an die Strassenverhältnisse (nass, vereist, Rollsplitt, Laub, usw.)	5	3	1	3	5
häufigste Unfalltypengruppen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Einbiegeunfall	21	16	15	19	22
Fussgängerunfall	7	7	9	8	21
Auffahrunfall	30	14	22	21	15
Schleuder- oder Selbstunfall	27	22	26	17	14
Frontalkollision	5	7	4	9	7
Altersgruppe des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	0	0	0	0	0
15-17	0	1	0	0	0
18-24	22	19	15	21	20
25-44	21	22	28	35	27
45-64	41	22	27	24	29
65+	15	16	22	16	17
unbekannt	4	1	2	2	2

Verunfallte

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Lenkende und Mitfahrende von Personenwagen	83	72	82	99	71
nach Unfallfolgen					
Getötete	1	0	1	1	1
Schwerverletzte	11	6	10	7	12
davon lebensbedrohlich Verletzte ²	3	0	0	0	0
davon erheblich Verletzte ²	8	6	10	7	12
Leichtverletzte	71	66	71	91	58
nach Schutzsystem					
kein	6	1	6	1	1
Sicherheitsgurt	77	67	74	96	70
Helm	0	0	0	0	0
unbekannt	0	4	2	2	0

N/A: nicht verfügbar

**Hauptursache: Alkohol**

SH; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit der Hauptursache Alkohol ¹	25	25	27	20	23
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	16	15	14	16	16
mit Personenschaden	9	10	13	4	7

Unfälle mit Personenschaden

häufigste Unfalltypen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Ohne Kollision	2	1	3	2	4
Kollision mit Hindernis ausserhalb der Fahrbahn	5	5	4	1	1
Kollision mit überholtem Fahrzeug beim Rechtsüberholen	0	0	0	0	1
Kollision beim Linkseinbiegen mit von links kommendem Fahrzeug	0	0	0	0	1

nach Stunden	2020	2021	2022	2023	2024
06:00 - 08:59	0	1	0	0	0
09:00 - 14:59	1	1	1	1	2
15:00 - 17:59	0	2	2	0	0
18:00 - 20:59	2	4	2	0	1
21:00 - 05:59	6	2	8	3	4
unbekannt	0	0	0	0	0

Altersgruppe des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	0	0	0	0	0
15-17	1	0	0	1	0
18-24	2	1	3	0	0
25-44	3	5	7	2	3
45-64	2	4	3	0	4
65+	1	0	0	1	0
unbekannt	0	0	0	0	0

Geschlecht des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
männlich	7	9	12	3	5
weiblich	2	1	1	1	2
unbekannt	0	0	0	0	0

**Hauptursache: Geschwindigkeit**

SH; 2020 - 2024

Unfälle

	2020	2021	2022	2023	2024
Total Unfälle mit der Hauptursache Geschwindigkeit ¹	39	58	29	37	49
nach Unfallfolgen					
mit Sachschaden	18	39	14	24	25
mit Personenschaden	21	19	15	13	24

Unfälle mit Personenschaden

häufigste Unfalltypen 2024	2020	2021	2022	2023	2024
Ohne Kollision	11	11	8	5	10
Kollision mit Hindernis ausserhalb der Fahrbahn	5	4	4	4	6
Kollision mit anderem Verkehrsteilnehmer (inkl. Fussgänger)	1	1	0	1	2
Frontalkollision mit Gegenverkehr (ohne Überholen)	1	3	2	1	2
Kollision mit Hindernis auf der Fahrbahn	2	0	0	1	1

nach Stunden	2020	2021	2022	2023	2024
06:00 - 08:59	3	1	2	4	2
09:00 - 14:59	9	4	4	3	7
15:00 - 17:59	3	5	2	4	11
18:00 - 20:59	3	4	4	1	2
21:00 - 05:59	3	5	3	1	2
unbekannt	0	0	0	0	0

Altersgruppe des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
00-14	1	0	1	0	1
15-17	1	1	3	0	1
18-24	5	6	0	5	6
25-44	4	4	5	4	6
45-64	8	6	5	4	6
65+	2	2	1	0	3
unbekannt	0	0	0	0	1

Geschlecht des Hauptverursachers ¹	2020	2021	2022	2023	2024
männlich	11	13	10	7	18
weiblich	10	6	5	6	5
unbekannt	0	0	0	0	1



Übersicht: Gemeinde

SH; 2024

Unfälle und Verunfallte
nach Unfallfolgen und Gemeinde

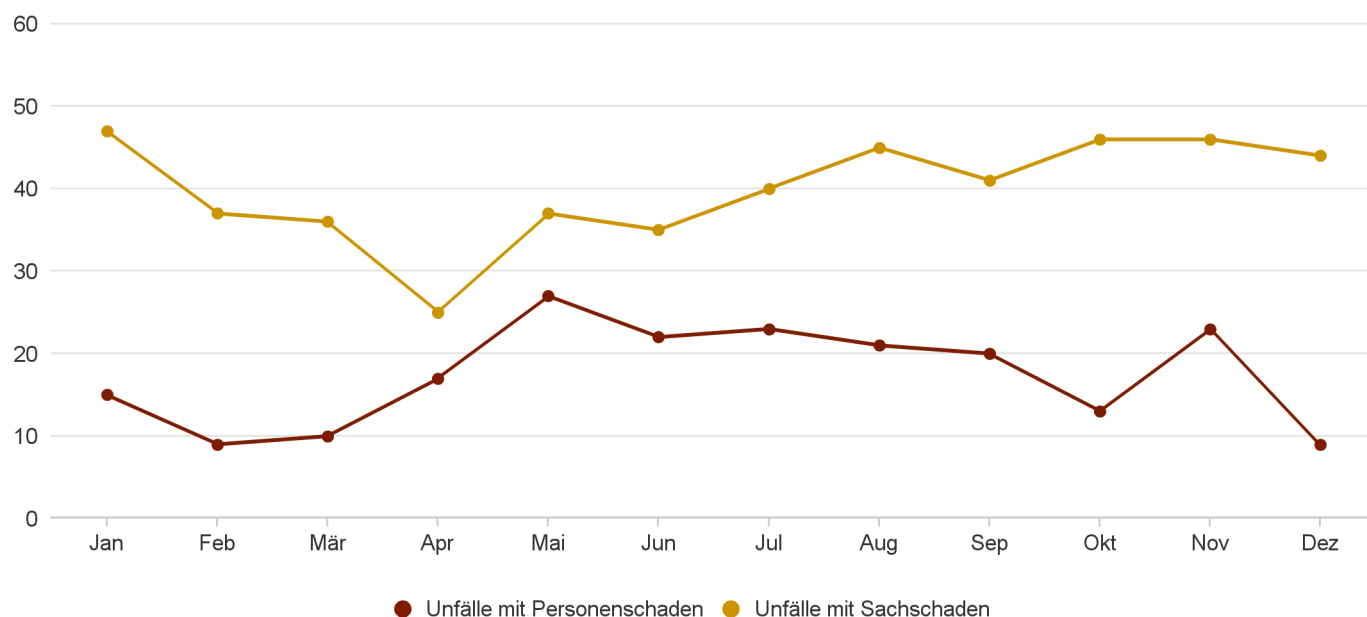
	Unfälle mit Sach- schaden	Unfälle mit Personen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	davon		
					lebens- bedrohlich Verletzte ¹	erheblich Verletzte ¹	Leicht- verletzte
Total	479	209	1	56	3	53	189
Bargen (SH)	2	0	0	0	0	0	0
Beggingen	0	0	0	0	0	0	0
Beringen	20	9	0	1	0	1	8
Buchberg	1	2	0	2	0	2	0
Buch (SH)	4	1	0	0	0	0	1
Büttenhardt	1	1	0	0	0	0	1
Dörflingen	1	2	0	0	0	0	3
Gächlingen	2	1	0	0	0	0	1
Hallau	1	6	1	0	0	0	5
Hemishofen	1	6	0	2	0	2	5
Löhningen	6	2	0	0	0	0	2
Lohn (SH)	1	6	0	4	0	4	7
Merishausen	6	4	0	1	1	0	3
Neuhausen am Rheinfall	74	27	0	5	0	5	29
Neunkirch	8	8	0	6	0	6	5
Oberhallau	2	1	0	2	0	2	0
Ramsen	7	5	0	1	0	1	4
Rüdlingen	3	2	0	1	0	1	1
Schaffhausen	272	96	0	25	2	23	85
Schleitheim	5	0	0	0	0	0	0
Siblingen	0	2	0	0	0	0	2
Stein am Rhein	15	6	0	0	0	0	6
Stetten (SH)	3	2	0	0	0	0	2
Thayngen	34	16	0	5	0	5	16
Trasadingen	1	1	0	0	0	0	1
Wilchingen	9	3	0	1	0	1	2

N/A: nicht verfügbar



Unfälle

nach Unfallfolgen und Monat



Unfälle und Verunfallte

nach Unfallfolgen und Monat

	Unfälle mit Sachschaden	Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Schwer-verletzte	davon		
					lebens-bedrohlich Verletzte ¹	erheblich Verletzte ¹	Leicht-verletzte
Total	479	209	1	56	3	53	189
Januar	47	15	0	7	0	7	9
Februar	37	9	0	7	0	7	5
März	36	10	0	1	0	1	11
April	25	17	0	4	0	4	14
Mai	37	27	0	8	0	8	24
Juni	35	22	0	6	3	3	26
Juli	40	23	0	5	0	5	22
August	45	21	0	5	0	5	17
September	41	20	0	8	0	8	15
Oktober	46	13	0	2	0	2	11
November	46	23	0	1	0	1	28
Dezember	44	9	1	2	0	2	7

N/A: nicht verfügbar

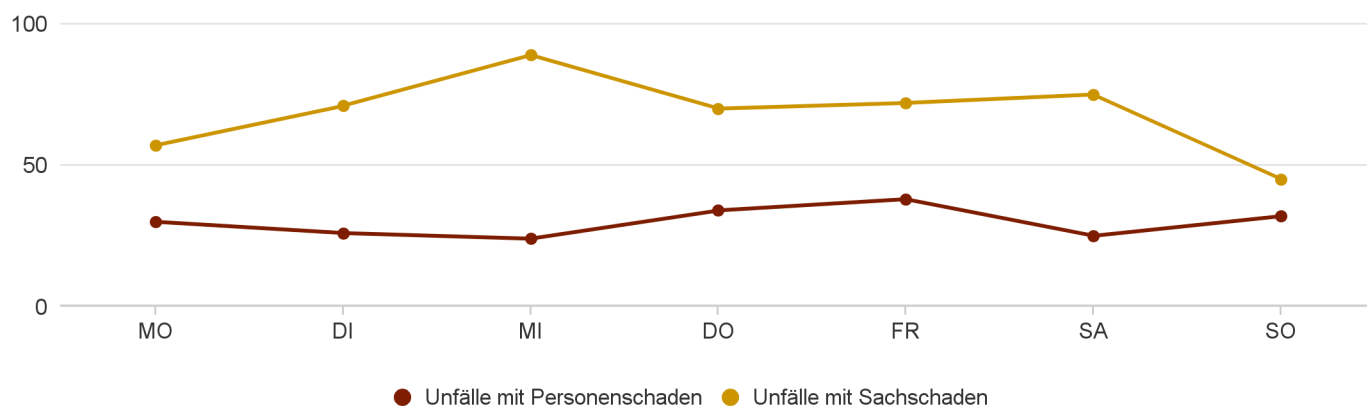


Übersicht: Wochentag

SH; 2024

Unfälle

nach Unfallfolgen und Wochentag



Unfälle und Verunfallte

nach Unfallfolgen und Wochentag

	Unfälle mit Sachschaden	Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Schwer-verletzte	davon		
					lebens-bedrohlich Verletzte ¹	erheblich Verletzte ¹	Leicht-verletzte
Total	479	209	1	56	3	53	189
Montag	57	30	0	8	0	8	26
Dienstag	71	26	0	8	0	8	23
Mittwoch	89	24	0	5	0	5	21
Donnerstag	70	34	1	10	0	10	30
Freitag	72	38	0	5	0	5	39
Samstag	75	25	0	8	1	7	22
Sonntag	45	32	0	12	2	10	28

N/A: nicht verfügbar

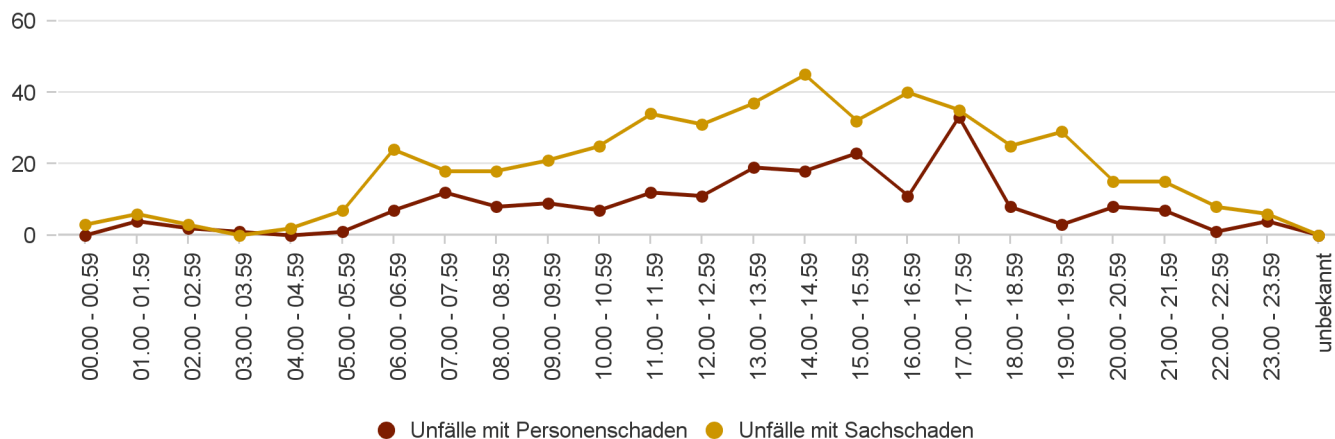


Übersicht: Stunde

SH; 2024

Unfälle

nach Unfallfolgen und Stunde



Unfälle und Verunfallte

nach Unfallfolgen und Stunde

								davon
	Unfälle mit Sachschaden	Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Schwer-verletzte	lebens-bedrohlich Verletzte ¹	erheblich Verletzte ¹	Leicht-verletzte	
Total	479	209	1	56	3	53	189	
00.00 - 00.59	3	0	0	0	0	0	0	
01.00 - 01.59	6	4	0	1	0	1	3	
02.00 - 02.59	3	2	0	0	0	0	2	
03.00 - 03.59	0	1	0	1	0	1	0	
04.00 - 04.59	2	0	0	0	0	0	0	
05.00 - 05.59	7	1	0	0	0	0	1	
06.00 - 06.59	24	7	0	1	0	1	8	
07.00 - 07.59	18	12	0	0	0	0	14	
08.00 - 08.59	18	8	0	1	0	1	12	
09.00 - 09.59	21	9	0	5	0	5	6	
10.00 - 10.59	25	7	0	1	0	1	6	
11.00 - 11.59	34	12	0	2	0	2	10	
12.00 - 12.59	31	11	0	3	0	3	8	
13.00 - 13.59	37	19	0	4	0	4	19	
14.00 - 14.59	45	18	0	5	0	5	17	
15.00 - 15.59	32	23	0	9	2	7	19	
16.00 - 16.59	40	11	0	3	1	2	9	
17.00 - 17.59	35	33	1	4	0	4	31	
18.00 - 18.59	25	8	0	4	0	4	7	
19.00 - 19.59	29	3	0	3	0	3	1	
20.00 - 20.59	15	8	0	7	0	7	4	
21.00 - 21.59	15	7	0	1	0	1	8	
22.00 - 22.59	8	1	0	0	0	0	1	
23.00 - 23.59	6	4	0	1	0	1	3	
unbekannt	0	0	0	0	0	0	0	

N/A: nicht verfügbar

Verkehrsunfälle nach Strassen

Stadt Schaffhausen

	2024	2023	2022	2021	2020
Autostrasse A4	30	31	29	25	17
Bachstrasse	15	18	19	8	10
Bahnhofstrasse	7	3	2	4	3
Ebnatstrasse	12	7	13	9	9
Emmersbergstrasse	5	6	7	6	5
Fulachstrasse	8	7	7	12	7
Hochstrasse	13	10	9	7	13
Mühlenstrasse	13	10	13	10	12
Mühlentalstrasse	8	9	3	12	12
Rheinuferstrasse	11	12	7	6	9

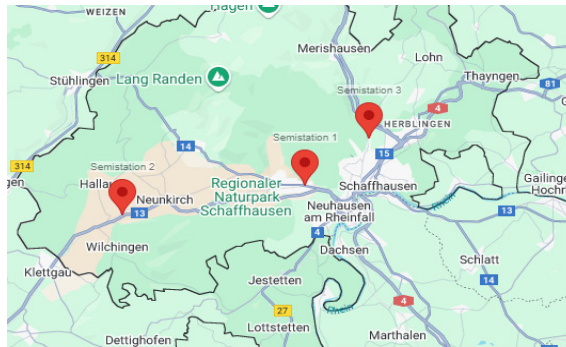
Gemeinde Neuhausen am Rheinflall

	2024	2023	2022	2021	2020
Galgenbucktunnel	2	3	0	1	3
Klettgauerstrasse	9	12	6	12	8
Mühlenstrasse	11	9	16	9	3
Rosenbergstrasse	1	4	3	7	2
Schaffhauserstrasse	11	8	7	21	3
Zentralstrasse	6	5	4	9	7
Zollstrasse	11	10	5	12	5

Beispiele massiver Verstösse

Symbolbilder

Geschwindigkeitsmessungen



innerorts	30 km/h =	67 km/h	Neunkirch, Schulstrasse
	50 km/h =	116 km/h	Schaffhausen, Schweizersbildstrasse (Raser)
ausserorts	60 km/h =	111 km/h	Schaffhausen, A4, Rheinbrücke
	80 km/h =	158 km/h	Ramsen, H332 (Raser)

Alkohol



Höchster, rechtlich relevanter Blutalkoholwert (ohne Verkehrsunfall):

2.87 o/oo

Höchster, rechtlich relevanter Blutalkoholwert bei einem Verkehrsunfall:

2.92 o/oo